Druckfilter mit integriertem 24 Watt UV-C Teichklärer

ODF-15000

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie die Anleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch. Sie finden eine Reihe von nützlichen Hinweisen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Gerätes mit.
Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktion und Wartung des OSAGA Druckfilters mit folgenden technischen Daten:

Modell	für Teiche bis	Pumpen-empfehlung	max. zulässiger Betriebsdruck	Ø Schlauch-anschlüsse	UV-C (Watt)	Abmessungen mm ca.
ODF-15000	15.000 L	5 – 7.000 l/h	0,04 MPa (0,4 bar)	20-25-32-40 mm	24	Ø 410 x 631 mm

Dieser OSAGA Druckfilter wird betriebsfertig mit allen Filtermaterialien geliefert. Sie müssen lediglich noch die Schlauch-Anschlußstutzen anschrauben und auf den gewünschten Durchmesser absägen. Bitte spülen Sie den Druckfilter bzw. die Filtermaterialien vor erstmaligem Gebrauch mit klarem Wasser durch.

Sicherheitshinweise – Bitte unbedingt beachten !!

Da sich in diesem Druckfilter **Wasser und elektrischer Strom** sehr nahe kommen, besteht bei Schäden bzw. Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Kurzschlusses.

- Die **Stromversorgung** des Druckfilters (der Stromkreis der benutzten Steckdose) muß mit einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (**FI-Schalter**) mit einem Nennfehlerstrom von nicht mehr als 30mA ausgestattet sein. Die Steckdose, mit der das Kabel verbunden ist, sollte von einem wetterfesten Deckel geschützt und mindestens 2 m vom Gartenteich entfernt sein.
- Bitte **überprüfen Sie VOR (!) Inbetriebnahme des Filters**, ob die innenliegende Quarzröhre bzw. die UV-C Lampe intakt sind. Diese könnten ggf. beim Transport zu Bruch gegangen sein. Sollten Sie einen Schaden (Bruch oder Risse) feststellen, darf der Druckfilter NICHT in Betrieb genommen werden !!
- Bitte **überprüfen Sie VOR (!) Inbetriebnahme des Filters**, ob Netzkabel bzw. -stecker des UV-C Teichklärers Beschädigungen aufweisen. Sollten Sie einen Schaden (Schnitte, Risse) feststellen, darf der Druckfilter NICHT in Betrieb genommen werden !! Ein Austausch des Netzkabels ist nicht möglich. Wenn das Kabel beschädigt ist, darf die UV-C Einheit nicht mehr benutzt werden!
- Elektrogeräte sind **kein Kinderspielzeug!** Deshalb das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern benutzen und aufbewahren. Kinder erkennen nicht die Gefahr, die beim Umgang mit elektrischen Geräten entstehen kann. Netzkabel nicht herunterhängen lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Die von den Speziallampen erzeugte **UV-C Strahlung** ist gefährlich. Direkter Kontakt mit Augen oder Haut kann zu Schädigungen führen ! Niemals direkt in das UV-C Licht sehen !
- **Vor Demontage bzw. Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer den Netzstecker ziehen und die Wasserpumpe abschalten!**
- UV-C Einheit nur dann einschalten, wenn sie von Wasser durchflossen wird: Erst die Pumpe, dann die UV-C Einheit einschalten !
- Der Druckfilter darf keinesfalls am Stromkabel getragen werden !

Verwendungszweck & bestimmungsgemäße Verwendung
Die OSAGA ODF-Modelle sind abgedichtete Druckfilter mit einem integrierten UV-C Teichklärer und verfügen über eine Rückspüleinrichtung. Sie bewirken eine mechanische und biologische Filterung von Gartenteichen (mit oder ohne Fische) bei Wassertemperaturen von +4°C bis 35°C. Zweck der mechanischen Filterung ist es, Ablagerungen und Schwebstoffe aus dem Teich aufzufangen und zu sammeln. Zweck der biologischen Filterung ist es, giftige Abfallprodukte aus dem Stoffwechsel der Fische und andere organische Abfallstoffe in weitaus weniger schädliche Substanzen zu verwandeln. Zweck der UV-C Klärung ist die Beseitigung bzw. Bekämpfung von Schwebealgen und das Abtöten ggf. im Wasser vorhandener Krankheitserreger.
Benutzen Sie den Druckfilter **nicht** für Schwimmbecken oder -teiche bzw. **nicht** in Situationen, in denen sich Menschen im Wasser befinden. Benutzen Sie den Druckfilter nur zusammen mit Wasser und keinesfalls mit anderen Flüssigkeiten.

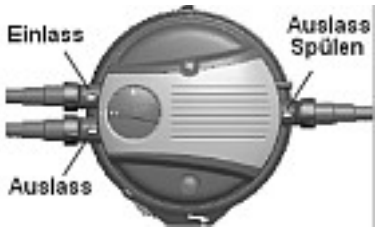
Arbeitsweise des OSAGA Druckfilters ODF-15000
Die **Klärung** des Teichwassers erfolgt in drei Schritten

1. **mechanisch-biologisch**: Das Teichwasser fließt zunächst durch zwei Filtereinheiten aus Schaumstoff mit unterschiedlicher Durchlässigkeit. Hier werden Schwebeteilchen und Dreck mechanisch zurückgehalten. Diese Schaumstoff-Filtereinheiten sind es auch, die am schnellsten verschmutzen und den Grad dieser Verschmutzung über die Reinigungsanzeige (s.u.) signalisieren. In diesen Filtereinheiten werden sich nach längerem Betrieb des Druckfilters Filterbakterien ansiedeln, die zusätzlich für eine biologische Reinigung sorgen. Darauf sollte bei einer Reinigung Rücksicht genommen werden. Der Schaumstoff muß nicht vollkommen sauber werden – ein Rückspülvorgang nebst Betätigung der mechanischen Unterstützung (Handkurbel) sind ausreichend.
2. **biologisch**: Unterhalb der Schaumstoff-Filtereinheiten befinden sich runde schwarze Füllkörper mit einer großen Oberfläche („Biobälle“), auf denen sich ein Bakterienrasen ansiedeln wird. In diesem Bereich erfolgt ebenfalls eine biologische Reinigung.
3. **durch UV-C Strahlung**: Beim Verlassen des Filters wird das Wasser durch die UV-C Einheit geleitet. Die UV- C Strahlung tötet Schwebealgen ab, hilft also gegen „grünes Wasser“.

Es kann bis zu 8 Wochen dauern, bis der Filter bzw. die darin befindlichen Filterbakterien ihre volle Wirkung zeigen. Abhängig von der Außen- und Wassertemperatur benötigt eine Biologie schlicht und einfach viel Zeit, bis sie sich entwickelt hat. Von „jetzt auf gleich“ darf keine allzu große Wirkung durch den Einsatz des Druckfilters erwartet werden ! Ein Animpfen des Filters mit Filterbakterien (Filterstartern) verkürzt diese Zeit. Beim Einsatz von Filterstartern muß die UV-C Einheit allerdings für eine Weile außer Betrieb bleiben ! Es ist normal, wenn Sie in dieser Phase erhöhte Nitrit-Werte im Wasser messen – das zeigt an, daß sich die Biologie entwickelt.

Aufstellung
Der Druckfilter darf nicht im Wasser stehend und schon gar nicht unterhalb des Wasserspiegels betrieben werden ! Bitte stellen Sie den Druckfilter bitte auch nicht in der prallen Sonne auf. Bitte beachten sie dazu den Hinweis auf dem Filtergehäuse !
Der Aufstellungsort sollte so gewählt werden, daß der Druckfilter nicht in den Teich fallen oder rollen kann, falls er versehentlich umgestürzt wird. Sie können den Druckfilter z.B. auch eingraben – so weit, daß sich der Klemmring zum Abnehmen des Deckels gerade noch öffnen läßt. Im Winter sollte der Filter demontiert werden, um ihn vor Einfrieren zu schützen.

Anschlüsse am Filter
Ein- und Auslass befinden sich nebeneinander auf der selben Seite des Deckels, vor dem runden Drehknopf für die Ventilbetätigung. Die Fliessrichtung des Wassers wird durch Pfeile auf den Anschlüssen verdeutlicht. Am Einlass wird die Pumpe angeschlossen (Richtungspfeil zur Deckelmitte), der Auslass führt zurück zum Teich. Der Anschluß an der gegenüberliegenden Seite des Deckels ist der Auslass für Schmutzwasser beim Rückspülvorgang.



Die für diesen Druckfilter geeignete Pumpengröße entnehmen Sie bitte der Tabelle mit den technischen Daten auf Seite 1.

Betriebsweise 'Filterung'
Drehen Sie den Drehknopf für die Betätigung des im Inneren des Filters befindlichen 3-Wege-Ventils so, dass das dünnere Ende seiner „Nase“ in Richtung Ein- und Auslass zeigt (vgl. Abbildung). Die Markierung „RUN“ auf dieser Nase steht dann direkt vor dem kleinen Dreieck auf dem grünen Deckel des Filters.

ZUERST (!!) die Teichpumpe anstellen und warten, bis Wasser in den Teich zurückfliesst, erst **DANACH** den UV-C Teichklärer in Betrieb nehmen.

Betriebsweise 'Rückspülung und Reinigung'

Der Druckfilter hat eine Reinigungsanzeige, an der Sie erkennen können, wann der Filter eine Reinigung benötigt. Mit zunehmender Verschmutzung schiebt sich der Anzeigestab immer weiter nach oben. Bei einem sauberen Filter ist er ganz unten (vgl. Bild rechts). Wenn die Anzeige ganz oben ist, muß der Filter gereinigt werden. Der ODF-15000 muß dank der Rückspüleinrichtung zum Reinigen nicht geöffnet oder auseinandergebaut werden !

Vorgehensweise (bitte in **genau** dieser Reihenfolge !)

1) Trennen Sie den UV-C Teichklärer vom Stromnetz
2) Schalten Sie die Teichpumpe ab.
3) Drehen Sie den Drehknopf für die Betätigung des im Inneren des Filters befindlichen 3-Wege-Ventils so, dass er quer zu Ein- und Auslass steht (vgl. nebenstehende Abbildung) und die Markierung „RUN-CLEAN“ direkt vor dem kleinen Dreieck auf dem grünen Deckel des Filters liegt.
4) Schrauben Sie den Deckel vom 'Auslass SPÜLEN' ab und befestigen dort die mitgelieferte dritte Schlauchtülle. Stellen Sie mittels Rohr oder Schlauch eine Verbindung zu Ihrer Abwasserleitung / Entwässerung her. Idealerweise so, dass Sie das abfliessende Wasser sehen und dessen Verschmutzungsgrad beurteilen können
5) Schalten Sie die Teichpumpe wieder ein (aber nicht den UV-C Teichklärer !)
6) Setzen Sie die Handkurbel auf den Filter und drehen diese langsam im Kreis.
7) Spülen und Kurbeln Sie so lange, bis das abfliessende Wasser fast klar ist.
8) Stellen Sie die Teichpumpe wieder ab.
9) Verschliessen Sie den 'Auslass SPÜLEN' des Filters wieder.
10) Stellen Sie den Drehknopf wieder auf Filtern ('RUN').
11) Schalten Sie zuerst die Teichpmpe an und warten, bis Wasser in den Teich zurückfliesst. Erst dann schalten Sie den UV-C Teichklärer wieder ein.

UV-C Leuchtmittel haben eine begrenzte Lebensdauer

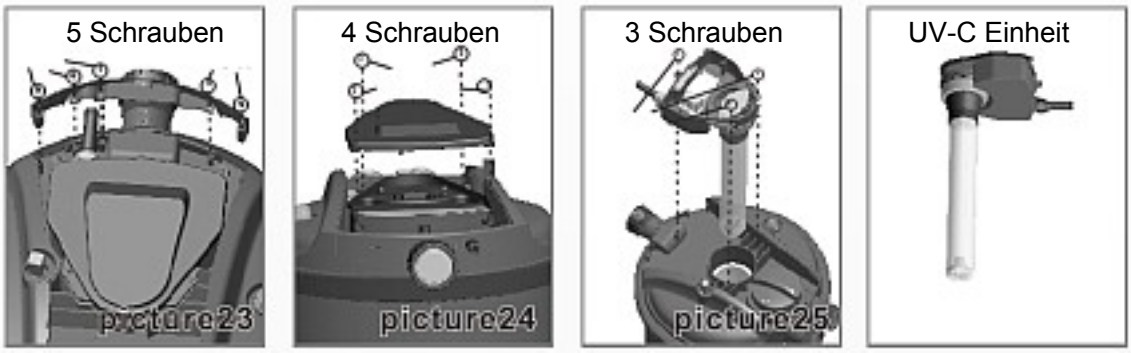
Die Lebensdauer des Leuchtmittels im UV-C Teichklärer beträgt ca. 8.000 Betriebsstunden (entspricht in etwa einem Jahr Dauerbetrieb). Je länger ein Leuchtmittel in Betrieb ist, um so mehr nimmt die erzeugte UV-C Strahlung ab. Nach einem Jahr ist keine ausreichende Wirkung mehr vorhanden und das Leuchtmittel muß ausgewechselt werden.

Regelmäßige Reinigung der UV-C-Einheit / Wechsel des Leuchtmittels

Die Quarz-Röhre der UV-C Einheit kann nach längerer Benutzung des Geräts oder aber nach einer längeren Stillstandszeit verschmutzt oder verkalkt sein und nicht mehr genügend UV-C Strahlung durchlassen. Zur Reinigung der Einheit bzw. beim Wechsel des Leuchtmittels gehen Sie bitte wie folgt vor:

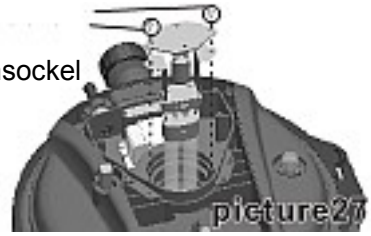
ACHTUNG: Niemals an einem in Betrieb befindlichen Filter bzw. einem eingeschalteten UV-C Teichklärer herumwerkeln. Ziehen Sie die Netzstecker von Pumpe und UV-C, bevor Sie loslegen.

1. Zuerst Netzstecker des UV-C Klärgeräts ziehen danach Wasserpumpe ausschalten.
2. Schlauchtüllen von Ein- und Auslass abschrauben und ggf. Wasser aus dem Gerät fliessen lassen.
3. Öffnen Sie den Klemmring, der Deckel und Unterteil des Filters verbindet und nehmen ihn ab.
4. Entnehmen Sie die komplette Filtereinheit senkrecht nach oben (siehe Bild rechts)
5. Durch Ziehen und gleichzeitiges Hebeln mit einem kleinen Schraubenzieher nehmen Sie den Drehknopf im Gehäusedeckel ab.
6. Lösen Sie die drei darunter befindlichen Schrauben und nehmen Sie den grünen Deckel ab.



(A) (B) (C) (D)

7. Lösen Sie die 5 Schrauben des Druckdeckels (Bild A)
8. Lösen Sie die 4 Schrauben des Deckels der UV-C Einheit (Bild B)
9. Lösen Sie die drei Befestigungsschrauben der UV-C Einheit (Bild C)
10. Entnehmen Sie die komplette UV-C Einheit (Bild D)
11. Lösen Sie die beiden Schrauben des Startergehäuse-Deckels.
12. Entnehmen Sie das metallene U-Profil mitsamt daran befestigtem Lampensockel und des im Sockel befindlichen Leuhtmittels.
13. Tauschen Sie das UV-C Leuchtmittel aus (24 Watt mit Sockel 2G11)
14. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.



Der Filter und die UV-C Einheit dürfen erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn alles zusammengebaut ist !

Garantie

Die Garantiezeit für diesen Druckfilter beträgt 2 Jahr ab Kaufdatum (Nachweis durch Kaufbeleg) und gilt nur für den Erstkäufer. Sie umfaßt ausschließlich Material- und Verarbeitungsfehler, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch auftreten. Verbrauchsteile wie Schaumstoff-Filtereinheiten, Quarzglas-Röhre und UV-C Leuchtmittel fallen nicht unter die Garantie.
Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung, Transporte, falsche Aufstellung, Fahrlässigkeit oder unsachgemäße Behandlung entstehen, sind von Garantie und Gewährleistung ausgeschlossen.
Für Folgeschäden, die durch den Gebrauch dieses Gerätes entstehen, wird keine Haftung übernommen. Eine Haftung für Verluste oder Schäden an Tierbestand oder persönlichem Eigentum ist unabhängig von ihrer Ursache ausgeschlossen. Ihre gesetzlichen Rechte sind von dieser Garantie unberührt.

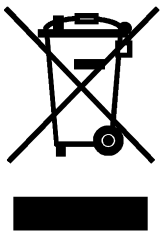
EG - Konformitätserklärung

CE Dieses Gerät entspricht den dafür zutreffenden Normen der EU-Richtlinien 2004/108/EG (elektromagnetische Verträglichkeit) und 2006/95/EC (Niederspannungsrichtlinie). Eine Kopie der Konformitätserklärung kann über die unten angegebenen Kontaktdaten angefordert werden.

Importeur & Hersteller i.S. § 3 Abs. 11 ElektroG
Fischfarm Otto Schierhölter
Kattenvenner Str. 28
49219 Glandorf

Tel. +49 (0)5426 5006
e-mail info@osaga.de

WEEE-Reg.-Nr. DE21878224

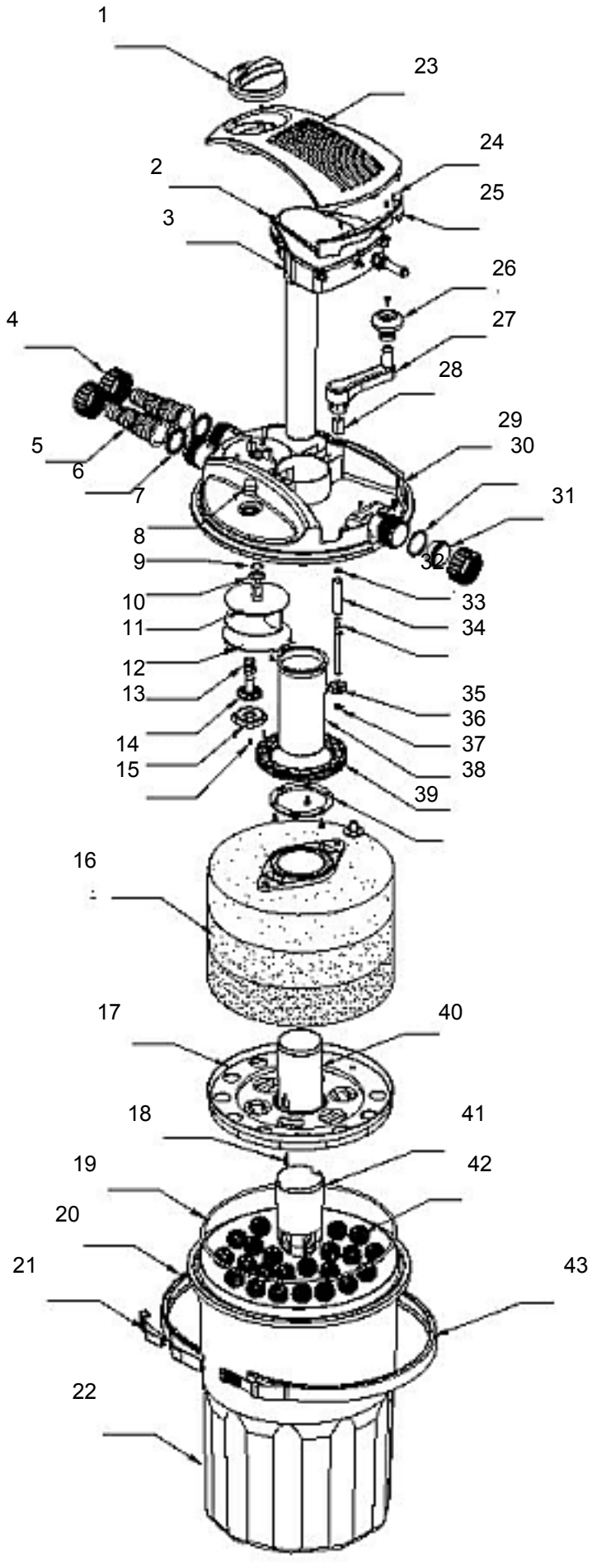


Bitte wenden Sie sich bei Fragen bzw. Problemen an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt gekauft haben.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, daß dieses Produkt nicht wie normaler Hausmüll behandelt und über die Restmülltonne entsorgt werden darf. Stattdessen soll dieses Produkt zu geeigneten Entsorgungspunkten (Sammelstellen) für Elektro- und Elektronikgeräte gebracht werden. Elektro- und Elektronikschrott wird komplett dem Recycling zugeführt und kann in neuen Produkten wiederverwendet werden. Durch korrekte Entsorgung helfen Sie mit, die Müllberge zu verkleinern und die Ressourcen der Natur zu schonen.

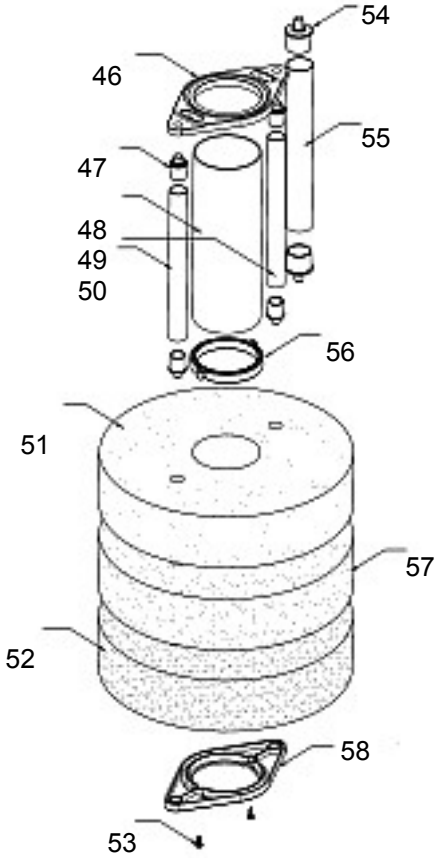
Nur die UV-C Einheit samt Netzkabel sowie UV-C Leuchten müssen über Elektroschrott-Sammelstellen entsorgt werden. Der Rest kann mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

OSAGA ODF-15000 Explosionszeichnung und Teileliste



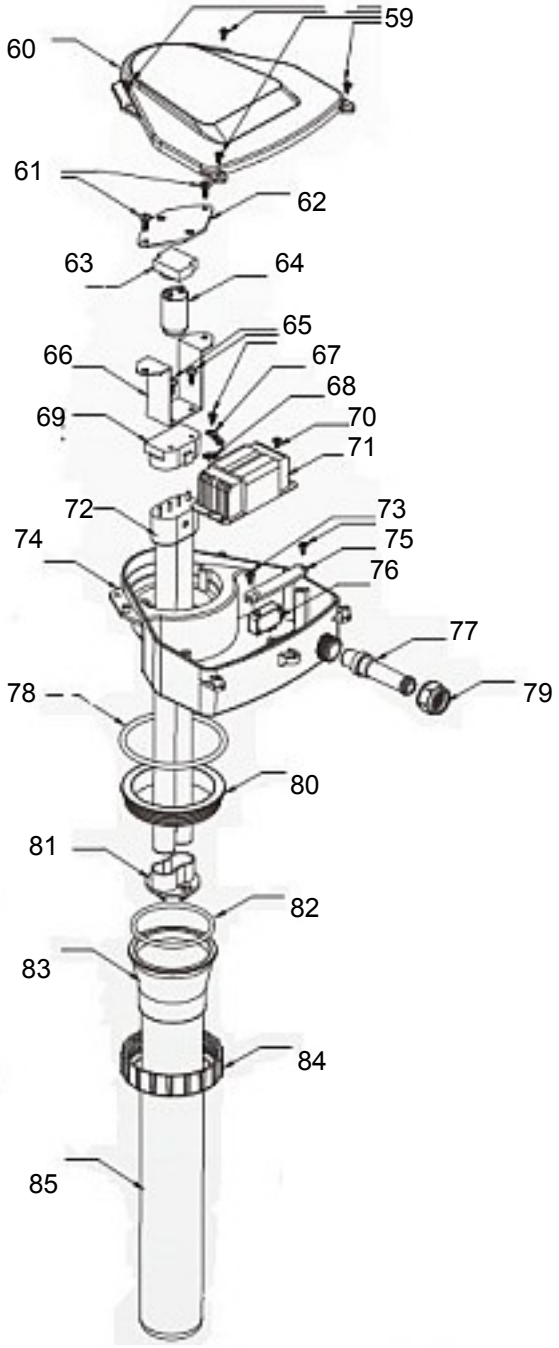
1	Einstellknopf
2	Schraube
3	UVC-Sockeleinheit
4	Überwurfmutter
5	Stufenschlauchtülle
6	Dichtring
7	Kappe der Innendruckanzeige
8	Dichtring
9	Dichtung
10	Druckanzeige Mittelstück
11	Druckanzeige Gehäuse
12	Feder
13	Gummimuffe
14	Druckanzeige Sockel
15	Schraube
16	Filterschwämme
17	Stützplatte
18	Schraube
19	Dichtring
20	Klemmring Teil 1
21	Klemmring Verschluss
22	Gehäuse
23	obere Abdeckung
24	Schraube
25	Kabeldurchführung
26	Drehknopf
27	Drehgriff
28	Steckachse (Vierkant)
29	Gehäusedeckel
30	Dichtring
31	Blindstopfen
32	Dichtring
33	Hülse
34	Welle
35	Zahnrad
36	Seegerring
37	Zentralrohr oberer Teil
38	Antriebsrad
39	Befestigung Antriebsrad
40	Zentralrohr mittlerer Teil
41	Zentralrohr unterer Teil
42	Biobälle
43	Klemmring Teil 2

Aufbau der Filterschaum – Reinigungseinheit



46	oberer Drehteller
47	Kappe
48	Zentralrohr
49	Drehgabel 1
50	Drehgabel 2
51	Filterschaum-Element
52	Filterschaum-Element
53	Schraube
54	Kappe
55	Blockier- / Quetschstange
56	Adapterring
57	Filterschaum-Element
58	unterer Drehteller

Aufbau der UV-C Einheit



59	4 Schrauben
60	Deckel UV-C Einheit
61	2 Schrauben
62	Deckel Startergehäuse
63	Sockel des Starters
64	Starter
65	3 Schrauben
66	Metallbügel U-Profil
67	Erdung
68	Dichtung
69	Sockel des Leuchtmittels
70	Schraube
71	Vorschaltgerät
72	Leuchtmittel
73	2 Schrauben
74	Gehäuse UV-C Einheit
75	Druckplatte
76	Mikroschalter
77	Gummihülse für Netzkabel
78	Dichtring
79	Klemmschraube
80	Gewindebuchse
81	Kappe / Halter für Leuchtmittel
82	Dichtring
83	Koppelstück
84	Überwurfmutter
85	Quarzglas-Röhre